

01/BV/240/2021

Beschlussvorlage

öffentlich

Antrag der Fraktion Altentreptower Wählergemeinschaft / SPD Touristische Infrastruktur auf dem Klosterberg

<i>Organisationseinheit:</i> Bürgermeister der Stadt Altentreptow <i>Verfasser:</i> Silvana Knebler	<i>Datum</i> 02.02.2021 <i>Einreicher:</i>
--	--

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Hauptausschuss der Stadtvertretung (Vorberatung)	02.02.2021	Ö
Stadtvertretung Altentreptow (Entscheidung)	23.02.2021	Ö

Sachverhalt

Die Fraktion der Altentreptower Wählergemeinschaft /SPD hat am 01.02.2021 nachfolgenden Antrag eingereicht:

„Um die weitere Entwicklung des Klosterberges im Rahmen des Tourismus, aber auch für die Erholung unserer Einwohner und Gäste voranzubringen, sehen wir die Ansiedlung von einer gastronomischen Einrichtung als erforderlich an. Viele ältere Einwohner unserer Stadt schwärmen noch heute von dem Angebot früherer Zeiten. Leider wurde dieses über viele Jahre vergessen und anderer Prioritäten gesetzt. Wir sehen in einem Interessenbekundungsverfahren die Möglichkeit, einen Investor zu finden, welcher wie wir das Potenzial unseres Klosterberges mit seinem Großen Stein und der Weitläufigkeit sieht. Die Spaziergänger der zurückliegenden Monate und Jahre zeigt uns, das unserer Anliegen zur Aufwertung dieses Erholungsgebietes bei vielen ankommt.“

Gemäß § 29 Abs. 1 Satz 3 Kommunalverfassung M-V hat jeder Stadtvertreter/jede Fraktion die Möglichkeit der Aufnahme einer Angelegenheit auf die Tagesordnung zu beantragen. Der Antrag wurde form- und fristgerecht eingereicht.

Die Stadtvertretung entscheidet, ob dem Antrag stattgegeben bzw. in geänderter Form stattgegeben wird bzw. ob eine Verweisung in die Fachausschüsse erfolgen soll.

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung beauftragt die Verwaltung, zur Ansiedlung einer öffentlichen Gastronomie, ein Interessenbekundungsverfahren durchzuführen.

Ziel muss es sein im Rahmen des Klosterbergkonzeptes, einen Investor für die Errichtung und Betreuung einer gastronomischen Einrichtung auf dem Klosterberg zu finden.

Finanzielle Auswirkungen

im lfd. Haushaltsjahr: <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		in Folgejahren: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> jährlich wiederkehrend	
Finanzielle Mittel stehen:			
<input type="checkbox"/> planmäßig zur Verfügung unter : Produktsachkonto: Bezeichnung:		<input type="checkbox"/> nicht zur Verfügung (Deckungsvorschlag) Produktsachkonto: Bezeichnung: <input type="checkbox"/> Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung	
Haushaltsmittel:		Haushaltsmittel:	
bisher angeordnete Mittel:		bisher angeordnete Mittel:	
Maßnahmesumme:		Maßnahmesumme:	
noch verfügbar:		noch verfügbar:	
Erläuterungen:			

Anlage/n

1	Antrag der Fraktion Altentreptower Wählergemeinschaft/SPD öffentlich
---	--

Antrag der Fraktion Altentreptow Wählergemeinschaft / SPD

Betreff : Touristische Infrastruktur auf dem Klosterberg

1. Beschluss

Die Stadtvertretung beschließt :

Die Verwaltung wird beauftragt, zur Ansiedlung einer öffentlichen Gastronomie, ein Interessenbekundungsverfahren durchzuführen.

Ziel muss es sein im Rahmen des Klosterbergkonzeptes, einen Investor für die Errichtung und Betreuung einer gastronomischen Einrichtung auf dem Klosterberg zu finden.

2. Sach- und Rechtslage

Um die weitere Entwicklung des Klosterberges im Rahmen des Tourismus, aber auch für die Erholung unserer Einwohner und Gäste voranzubringen, sehen wir die Ansiedlung von einer gastronomischen Einrichtung als erforderlich an. Viele ältere Einwohner unserer Stadt schwärmen noch heute von dem Angebot früherer Zeiten. Leider wurde dieses über viele Jahre vergessen und anderer Prioritäten gesetzt. Wir sehen in einem Interessenbekundungsverfahren die Möglichkeit, einen Investor zu finden, welcher wie wir das Potenzial unseres Klosterberges mit seinem Großen Stein und der Weitläufigkeit sieht. Die Spaziergänger der zurückliegenden Monate und Jahre zeigt uns, das unserer Anliegen zur Aufwertung dieses Erholungsgebietes bei vielen ankommt.



Fraktionsvorsitzender

Altentreptow, den 1.2.2021